

1. OBERÖSTERREICHISCHER DIABETESTAG

FÜR DIE PRAXIS



ÖDG Österreichische Diabetes Gesellschaft
helfen, heilen, forschen

OBGAM
Österreichische Gesellschaft
für Allergologie- und Familienmedizin –
Mitglied der ÖGAM

8. MAI 2010
IN BAD LEONFELDEN

PROGRAMM

EKO: Gelbe Box (RET): COMA07091, Stand Juli 2009

Muskel an Leber:
„Gemeinsam verringern wir
die Insulinresistenz und erreichen
leichter das Blutzuckerziel!“



Muskel

Leber



TYPPGERECHT

kombinieren bei Typ-2-Diabetes – rechtzeitig!
Metformin-Monotherapie + BMI > 26 kg/m² ▶ HbA_{1c} > 7

Fachkurzinformation siehe Umschlagseite 3

starke und dauerhafte Senkung des HbA_{1c}¹

erhöht HDL-C und senkt Triglyzeride²

etablierte Outcome-Studien der
Einzelsubstanzen – UKPDS³ und PROactive⁴



competactTM
pioglitazon HCl + metformin HCl

Die Fixkombination bei Insulinresistenz.

1. OBERÖSTERREICHISCHER DIABETESTAG FÜR DIE PRAXIS

**8. MAI 2010
IN BAD LEONFELDEN**

Unter der Schirmherrschaft der Österreichischen Diabetesgesellschaft (ÖDG)
und der Oberösterreichischen Gesellschaft für Allgemeinmedizin (OBGAM).

Ehrenschutz:

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

Veranstalter:

Univ.-Prof. Dr. Martin Clodi
HR. Prim. Dr. Johann Ecker
OA Dr. Peter Grafinger
Dr. Karl Holzmann
Dr. Erwin Rebhandl
Dr. Wolfgang Zillig

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der 1. Oberösterreichische Diabetestag steht unter der Schirmherrschaft der Österreichischen Diabetesgesellschaft (ÖDG) und der Oberösterreichischen Gesellschaft für Allgemeinmedizin (OBGAM).

Ein großes Anliegen dieses Diabetestages ist die praxisnahe Aufbereitung der neuesten Erkenntnisse im Bereich des Diabetes mellitus. In den Vorträgen werden die in der umfassenden medizinischen Betreuung relevanten Probleme im Bereich des Diabetes behandelt. Im Vordergrund steht auch die Diskussion aktueller Fallbeispiele, um Bekanntes und Neues im ärztlichen Alltag umsetzen zu können.

Um diese Diskussion möglichst lebendig und praxisorientiert zu halten, sind auch Fragestellungen bzw. aktuelle Problemschilderungen durch die TeilnehmerInnen durchaus willkommen und wünschenswert.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird auch ein Situationsbericht bezüglich der Umsetzung der strukturierten Diabetikerbetreuung im niedergelassenen Bereich in Oberösterreich gegeben werden.

Dieser Diabetestag soll ein Zeichen der starken Zusammenarbeit zwischen der Fachgesellschaft und dem niedergelassenen Bereich setzen.

Für die Veranstalter

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Clodi', written in a cursive style.

Univ.-Prof. Dr. Martin Clodi

08.30 – 09.00 **Begrüßung, Kaffee und Croissants**

09.00 – 09.15 Einführende Worte
J. Ecker, Gmunden

Vorsitz: E. Rebhandl, J. Ecker

09.15 – 09.35 Verändern die neuen Studien unsere Praxis?
M. Clodi, Wien

09.40 – 10.00 Neue ÖDG Leitlinien und Umsetzung in die Praxis?
HbA1c 6.5% für Alle?
R. Weitgasser, Salzburg

10.05 – 10.20 Kardiales Screening: sinnvoll und wenn ja – wie?
R. Prager, Wien

10.25 – 10.40 Welche Bewegungstherapie sollen wir empfehlen?
C. Francesconi, Wien

10.45 – 11.00 Ist 4x täglich Insulin besser als 1x?
J. Ecker, Gmunden

11.05 – 11.20 Blutzuckermessung für alle?
M. Francesconi, Alland

11.25 – 12.15 **Mittagspause und Buffet**

Vorsitz: W. Zillig, K. Lenz

12.15 – 12.25 Kurze Vorstellung Kuranstalt Bad Leonfelden
K. Holzmann, Bad Leonfelden

12.30 – 12.55 Umsetzung der strukturierten Diabetikerbetreuung in der Praxis
E. Rebhandl, Haslach

13.00 – 13.30 Fall: Ein/e übergewichtige/r KHK Patient/in: wie behandeln?
W. Zillig, Linz, J. Ecker, Gmunden

13.30 – 14.00 Fall: Ein/e Patient/in mit eingeschränkter Nierenfunktion (Krea 2,0):
Wie behandeln?
F. Prischl, Wels, P. Grafinger, Linz

14.00 – 14.25 Fragen aus dem Publikum
Alle Referenten

14.25 – 14.30 Abschließende Worte
M. Clodi

Wir würden uns freuen, wenn Sie als TeilnehmerIn ein bis zwei Fragen zum Thema Diabetes vorab schriftlich einsenden bzw. zu Beginn der Veranstaltung abgeben, sodass diese im Laufe dieses Tages diskutiert und beantwortet werden können.

Referenten

Univ.-Prof. Dr. Martin Clodi
Medizinische Universität Wien, Abt. für Endokrinologie und Stoffwechsel
Währingergürtel 18-20, A-1090 Wien

HR Prim. Dr. Johann Ecker
Ärztlicher Direktor, Landeskrankenhaus Gmunden
Müller von Aichholz-Straße 49, A-4810 Gmunden

OA Dr. Claudia Francesconi
Diabetes & Stoffwechselambulanz, GZ Wien Mitte der WGKK
Strohgasse 28, A-1030 Wien

Prim. Univ.-Prof. Dr. Mario Francesconi
Ärztl. Leiter des SKA RZ Alland
Alland 146, 2534 Alland

OA Dr. Peter Grafinger
AKH Linz, 2. Medizinische Abteilung
Krankenhausstraße 9, A-4021 Linz

Dr. Karl Holzmann
Ärztlicher Leiter Kurhotel Bad Leonfelden, FA für Innere Medizin
Spielau 8, A-4190 Bad Leonfelden

Prim. Univ.-Prof. Dr. Kurt Lenz
Vorstand Interne Abteilung, Konventhospital der Barmherzigen Brüder Linz
Seilerstätte 2, A-4021 Linz

Prim. Univ.-Prof. Dr. Rudolf Prager
Vorstand 3. Medizinische Abteilung, KH Hietzing
Wolkersbergenstraße 1, A-1130 Wien

Univ.-Doz. Dr. Friedrich Prischl
Bereich Nephrologie, IV. Interne Abteilung, Klinikum Wels-Grieskirchen
Grieskirchnerstraße 42, A-4600 Wels

Dr. Erwin Rebhandl
Arzt für Allgemeinmedizin
Präsident der ÖGAM, Lehrbeauftragter für AM an der Med. Universität Wien
Marktplatz 43, A-4170 Haslach

Univ.-Doz. Dr. Raimund Weitgasser
Präsident ÖDG
Univ.-Klinik für Innere Medizin I, LKH Salzburg –
Universitätsklinikum der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität
Müllner Hauptstraße 48, A-5020 Salzburg

Dr. Wolfgang Zillig
Arzt für Allgemeinmedizin
Präsident der OBGAM, Lehrbeauftragter für AM an der Med. Universität Wien
Grundbachweg 42, A-4020 Linz

Allgemeine Hinweise

Für die Veranstalter / Organisation: Univ.-Prof. Dr. Martin Clodi
Pelikangasse 9-15
1090 Wien
e-mail: martin.clodi@meduniwien.ac.at

Tagungsort: Kurhotel Bad Leonfelden
(Haus am Ring)
Spielau 8
4190 Bad Leonfelden

Organisation: Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft
Freyung 6/3, 1010 Wien
Frau Sonja Chmella
Tel.: (+43/1) 536 63-32, Fax: (+43/1) 535 60 16
e-mail: maw@media.co.at

Anmeldung erforderlich

Freier Eintritt

Fachkurzinformation zu Umschlagseite 2

COMPETACT™ 15 mg/850 mg Filmtabletten

STAND 4.11.09

Zusammensetzung: 1 Tablette enthält 15 mg Pioglitazon als Hydrochlorid und 850 mg Metforminhydrochlorid. **Sonstige Bestandteile:** Tablettenkern: Mikrokristalline Cellulose, Povidon (K30), Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat. Filmüberzug: Hypromellose, Macrogol (8000), Talkum, Titandioxid. **Anwendungsgebiete:** Competact ist angezeigt zur Behandlung des Typ 2 Diabetes mellitus bei Patienten, insbesondere übergewichtigen Patienten, die unter einer oralen Monotherapie mit Metformin trotz der maximal verträglichen Dosen keine ausreichende Blutzuckerkontrolle erreichen. **Gegenanzeigen:** Competact ist kontraindiziert bei Patienten mit: Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile; Herzinsuffizienz oder Herzinsuffizienz in der Vorgeschichte (NYHA-Klassen I bis IV); Akuten oder chronischen Erkrankungen, die eine Gewebehypoxie verursachen können, wie Herz- oder respiratorische Insuffizienz, kürzlich aufgetretener Myokardinfarkt, Schock; Leberfunktionsstörungen; Akuter Alkoholintoxikation, Alkoholismus; Diabetischer Ketoazidose oder diabetischem Präkoma; Niereninsuffizienz oder Nierenfunktionsstörung (Kreatinin-Clearance < 60 ml/min); Akuten Zuständen mit dem Risiko einer Veränderung der Nierenfunktion wie: Dehydratation, Schwere Infektionen, Schock, Intravasculäre Gabe jodhaltiger Kontrastmittel, Stillzeit. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Orale Antidiabetika. ATC Code: A10BD05. **Abgabe:** Rp, apothekenpflichtig. **Packungsgröße:** 56 Stück. **Stand der Information:** August 2009. **Zulassungsinhaber:** Takeda Global Research and Development Centre (Europe) Ltd, London, UK. Für weitere Informationen: Takeda Pharma Ges.m.b.H., 1070 Wien, Seidengasse 33-35, Tel. 01/524 40 64, Fax: 01/524 40 66. **Weitere Angaben zu Nebenwirkungen, Wechselwirkungen, den besonderen Warnhinweisen zur sicheren Anwendung sowie zur Schwangerschaft und Stillzeit sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen.**

- 1) Charbonnel B, Schernthaner G, Brunetti P et al, Diabetologia 2005; 48:1093-1104
- 2) Derosa G, D'Angelo A, Ragonesi PD et al, J Clin Pharm Ther. 2006; 31:375-383
- 3) UK Prospective Diabetes Study (UKPDS) Group, Lancet 1998; 352:854-865
- 4) Dormandy JA, Charbonnel B, Eckland DJA et al, Lancet 2005; 366:1279-1289

Sponsoren

(Stand per Drucklegung)

ABBOTT DIABETES CARE, Wien

ASTRAZENECA Österreich GmbH, Wien

BRISTOL MYERS SQUIBB GmbH, Wien

MERCK GmbH, Wien

NOVARTIS Pharma GmbH, Wien

NOVO NORDISK Pharma GmbH, Wien

sanofi aventis

TAKEDA Pharma GmbH, Wien



Diese Veranstaltung wurde für das Diplom-Fortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer mit 7 Punkten für das Fach Innere Medizin approbiert.

1. OBERÖSTERREICHISCHER DIABETESTAG FÜR DIE PRAXIS

8. MAI 2010 IN BAD LEONFELDEN

Name

Adresse

DISKUSSION AKTUELLER FALLBEISPIELE FRAGESTELLUNG / PROBLEMSCHILDERUNG

Frage 1

Frage 2

BITTE VOR ORT BEI DER REGISTRATUR ABGEBEN - DANKE!